

Pressemitteilung

Prof. Dr. med. Michael Hünerbein leitet die Abteilung für Chirurgie

Neuer Chefarzt nimmt heute seinen Dienst in der Klinik Oranienburg auf

Oranienburg, 1. Dezember 2020 – Prof. Dr. med. Michael Hünerbein ist seit heute neuer Chefarzt der Abteilung für Chirurgie der Klinik Oranienburg. Er folgt in dieser Position Dr. med. Dagmar Francke, die zum 1. Juli dieses Jahres in den Ruhestand eingetreten ist.

„Ich freue mich auf mein neues Tätigkeitsfeld in der Klinik Oranienburg, wo wir in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen der Oberhavel Kliniken und den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen eine hohe Behandlungsqualität für unsere Patientinnen und Patienten gewährleisten werden“, so Prof. Dr. med. Michael Hünerbein.

„Neben einer erstklassigen chirurgischen Behandlung nach aktuellen Standards, liegen mir die persönliche Betreuung und die Berücksichtigung der individuellen Patientenbedürfnisse sehr am Herzen.“

Der Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie mit dem Schwerpunkt Spezielle Viszeralchirurgie war in den vergangenen zwölf Jahren als Stellvertretender Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Onkologische Chirurgie am Helios Klinikum Berlin-Buch tätig.

Seine langjährige chirurgische Tätigkeit in der Region begann Michael Hünerbein 1992 in der Klinik für Chirurgie und Chirurgische Onkologie der Robert-Rössle Klinik auf dem Campus Berlin-Buch der Charité-Universitätsmedizin Berlin. Dort wirkte er seit 2007 in der Position des Leitenden Oberarztes.

Im Mittelpunkt der klinischen Tätigkeit des neuen Chefarztes stehen schwerpunktmäßig die Onkologische Viszeralchirurgie, Laparoskopische Tumorresektionen, die Minimal-invasive Allgemeinchirurgie, die Chirurgische Endoskopie und die Intraoperative und Interventionelle Sonographie.

Darüber hinaus bringt der Mediziner ganz spezielle chirurgische Therapieverfahren, zum Beispiel bei der Therapie von Bauchfellkrebs, zur Anwendung. Dafür wurde er vor Kurzem erneut als Spezialist für die Behandlung von Peritonealkarzinose durch die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Michael Hünerbein nahm 1985 sein Studium der Humanmedizin an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg auf, das er im Jahr 1992 mit dem Dritten Staatsexamen abschloss. Während seiner Studienzeit absolvierte er 1990 ein Jahr in Großbritannien am University College und am National Medical Laser Institute in London.

Ebenfalls 1992 folgte dann seine Promotion zum Thema „Optimierung der Photodynamischen Therapie durch Steigerung der Tumorselektivität und verbesserte Diagnostik mit 111-Indium Porphyrinen“ an der Chirurgischen Klinik der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und am Deutschen Krebsforschungszentrum Heidelberg mit dem Prädikat „magna cum laude“.

Der aus Essen stammende Arzt startete seine berufliche Laufbahn 1992 als Wissenschaftlicher Assistent an der Chirurgischen Universitätsklinik Heidelberg und arbeitete in den Folgejahren bis 1997 als Wissenschaftlicher Assistent an der Klinik für Chirurgie und Chirurgische Onkologie auf dem Campus Berlin-Buch der Charité-Universitätsmedizin Berlin. Während dieser Zeit erhielt er 1993 seine Approbation als Arzt.

Danach begann im Jahr 1998 seine Ausbildungsrotation an der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie auf dem Campus Virchow-Klinikum der Charité-Universitätsmedizin Berlin. Parallel dazu absolvierte Michael Hünerbein im Laufe der Jahre drei Facharztausbildungen, die er in den Jahren 2000 beziehungsweise 2008 abschloss. Darüber hinaus verfügt er über zahlreiche Zusatzqualifikationen und Kompetenzen aus seinem eigenen Fachgebiet und anderen Disziplinen.

Oberhavel Kliniken GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Benjamin Franklin

Klinik Oranienburg und Klinik Hennigsdorf



Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon : (0 33 01) 66 –1133
Telefax : (0 33 01) 66 –1124
Unser Zeichen:
Datum : 01.12.2020

Der 55-Jährige lebt derzeit mit seiner Familie in Berlin und ist Mitglied von zehn Fachgesellschaften, darunter die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGC), die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) sowie die Arbeitsgemeinschaft für Chirurgische Onkologie (CAO-V) der DGAV.

Er ist bereits seit seinem Berufseinstieg aktiv in Forschung und Lehre tätig und erhielt von der Medizinischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin im Jahr 2002 nach seiner erfolgreichen Habilitation zum Thema „Verbesserung der chirurgischen Therapieplanung gastrointestinaler Tumoren durch neue Techniken der Endosonographie und Staging Laparoskopie“ die Lehrbefähigung für das Fach Chirurgie. Die Medizinische Fakultät der Charité-Universitätsmedizin Berlin verlieh ihm darüber hinaus im Jahr 2007 die Würde eines Ausserplanmäßigen Professors für Chirurgie.

Der neue Chefarzt ist Autor von mehr als 50 wissenschaftlichen Publikationen, wirkte an über 80 Veröffentlichungen als Koautor mit und hat zahlreiche Editorials und Buchbeiträge verfasst und darüber hinaus 14 Dissertationen von Promovenden betreut. Seine wissenschaftlichen Leistungen wurden mit zahlreichen Auszeichnungen und Stipendien honoriert.

Prof. Dr. med. Michael Hünerbein ist in der Klinik Oranienburg unter der Telefonnummer 03301 66-2002 und per E-Mail unter michael.huenerbein@oberhavel-kliniken.de zu erreichen.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301/66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de



Sitz der Gesellschaft: Marwitzer Straße 91 · 16761 Hennigsdorf
E-Mail: Klinik@oberhavel-kliniken.de
Sitz der Geschäftsführung: Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
E-Mail: Klinik@oberhavel-kliniken.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
Ludger Weskamp
Geschäftsführer:
Dr. Detlef Tropens

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse
Kto.-Nr.: 3 703 780 028 · BLZ: 160 500 00
Handelsregister Neuruppin HRB 2686
Steuer-Nr.: 053 / 126 / 00252